

UMBRUCH, TATKRAFT UND ENTFALTUNG

Das Mars-Jahr 2016

Der Blick in die Sterne ist nicht nur in klaren Winternächten faszinierend. Nach vielen positiven Rückmeldungen unserer Leserinnen und Leser (siehe Seite 6) wollten wir auch dieses Jahr wieder wissen, was astrologisch für das kommende Jahr ansteht. Unsere Astrologin Sonja Schön sagt: 2016 wird für uns alle eine Herausforderung!

Von Sonja Schön

2016 nimmt einerseits die Spannung zwischen Uranus (Freiheit) und Pluto (Wandlung) langsam ab, die uns so viele Jahre zugesetzt hat. Andererseits hat uns nun das Quadrat zwischen Saturn (Grenzen) und Neptun (Auflösung) im Griff. Es verheißt wirtschaftliche Stagnation, finanzielle Einbußen, nebulöse Wertvorstellungen und gesundheitliche Schwächung. Leicht wird man von Erwartungen anderer überflutet. Alles, was Sicherheit zu versprechen scheint, löst sich auf. Feste Strukturen verschwinden.

Vor allem aber steht 2016 im Zeichen von Mars. Im indischen Sanskrit wird dieser Planet „Mangal“ (verheißungsvoll) und „Angara-

ka“ (glühende Kohle) genannt. Ihm werden Aktion, Vertrauen und Zuversicht zugeschrieben.

WAS MARS UNS BRINGT

Aufgrund seiner roten Färbung wurde Mars in verschiedenen Kulturen mit den Gottheiten des Krieges in Verbindung gebracht. Die Babylonier sahen in ihm Nergal, den Gott der Unterwelt und des Todes. Für die Griechen und Römer symbolisierte er den Kriegsgott Ares, lateinisch Mars.

Als Feind von Hemmung und Blockade zeigt er Konfliktbereitschaft und Risikofreude an. Dabei nutzt er nicht nur die Kraft des Denkens, sondern greift auch kurzer-

hand zum Schwert. So schafft er zwar neue Perspektiven von Entwicklung und Erkenntnis, aber er zettelt auch ernste Konflikte und militärische Auseinandersetzungen an. „Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch“, dichtete Friedrich Hölderlin im Jahr 1802. Neptun in den Fischen zeigt an, dass größere Katastrophen in letzter Sekunde verhindert werden können.

Man sollte den kriegerischen Mars aber nicht nur negativ sehen. „Er ist die Kraft, die den Samen zum Keimen drängt“, hat der französische Astrologe Dane Rudhyar gesagt. So steht dieser Planet auch für den Anfangsimpuls, für die treibende Kraft und für Triebe

generell. Ziel der Marskraft ist es, der Wesensnatur des Menschen zur Verwirklichung zu verhelfen und ihn vor Übergriffen zu schützen. Mars ist die Kraft, mit der ein Mensch für seine Sache eintritt. Mars-typische Yogaübungen sind insbesondere die verschiedenen kraftvollen Heldenhaltungen. Wer angesichts der hohen Mars-Energie dagegen eher zur Ruhe kommen möchte, der übt Gleichgewichtshaltungen, konzentriert sich auf bewusstes Atmen und meditiert.

BESTIMMEN SIE DIE IRDISCHE BÜHNE!

2016 steht Mars aufgrund seiner scheinbaren Rückläufigkeit vier Monate im Tierkreiszeichen des Skorpions, nämlich vom 3. Januar bis zum 6. März und vom 27. Mai bis 2. August. Diese Konstellation kann gewaltige seelische Kräfte mobilisieren. Sie macht uns ehrgeizig, ausdauernd, konsequent und äußerst zielbewusst. Frauen verlieben sich in dieser Zeit oft in geheimnisvoll-dunkle, undurchschaubare Männer, die charismatisch, intensiv, faszinierend, aber auch gefährlich sind. Mars im Skorpion ist der Lover, dem man mit Haut und Haaren verfällt. Wer verheiratet ist, sollte sich vor verbalen Nadelstichen hüten. So mancher Partner mutiert in dieser Zeit zur Giftspritze.

Wenn wir diese Konstellation jedoch positiv leben, wird sie uns mit unglaublich tiefen Momenten der Zweisamkeit beschenken. Sie hilft, mit Nachdruck die Ziele zu verfolgen und zu erreichen, die uns am Herzen liegen. So können wir viel bewegen und unser

Leben in gute, erfolgreiche Bahnen lenken.

Außerdem wird Mars 2016 ganze fünf Monate durch das Tierkreiszeichen des Schützen wandern, nämlich vom 6. März bis 27. Mai und vom 2. August bis 27. September. In dieser Zeit werden wir viel Begeigerungsfähigkeit an den Tag legen. Andere können wir motivieren und mitreißen. Entschlüsse werden spontan getroffen. Geht es um wichtige Überzeugungen oder Fragen der Gerechtigkeit, sind sie unwiderlich.

Viele werden einen Drang in die Ferne verspüren – und sich vielleicht für einen Yogakurs oder eine Ayurveda-Kur in Indien entscheiden. Dabei sollte man aber nicht übertreiben oder sich selbst überschätzen. Frauen stehen in dieser Zeit auf den „gebildeten Mann von Welt“, dem Liebe und Sexualität heilig sind. Sie wollen den grandiosen, vollkommenen Lover, der wie ein „edler Ritter“ in ihr Leben tritt.

Egal, was passiert – dieser Mars wird uns helfen, mehr Lebensfreude aufzubauen, Wagnisse und Abenteuer einzugehen, bei denen wir uns selbst und unser Leben wieder intensiver wahrnehmen und spüren. Nehmen Sie sich deshalb vor, 2016 offen und mit einem Lächeln zu begegnen: „Sei gütig zu allen Menschen“, sagt Plato, „denn jeder, dem du begegnest, kämpft einen schweren Kampf.“ //



Unsere Expertin SONJA SCHÖN ist seit über zehn Jahren als Astrologin tätig.

Infos und Kontakt für persönliche Beratungen und Workshops unter: www.astrojob.com

DAS ENTSpricht MARS

ASANA: Heldenhaltung (Virabhadrasana)

YOGASTILE: Tantra, Kundalini, Ashtanga

ARCHETYP: Krieger, Amazonenkönigin

ELEMENT: Feuer

ZEITQUALITÄT: Frühlingsanfang, Geburt, Durchbruch

KÖRPER: Kopf, Magen, Darm, Penis, Prostata, Muskeln, Blut

NAHRUNG: Fleisch, Paprika

GEWÜRZE: Chili, Pfeffer, Ingwer, Knoblauch

BAUM: Zypresse

HEILSTEIN: Rubin

HEILPFLANZE: Arnika

METALL: Eisen

FARBE: Hellrot

STÄDTE: Berlin, Kairo

LAND: Irland, Iran

ROMANE: „Aelita“ von Tolstoi

FILM: „Die totale Erinnerung“ – Total Recall (1990)

MUSIK: Radetzky-Marsch

SPORT: Boxen, Fußball, Rennsport

IM HOROSKOP DER FRAU: Der Lover

IM HOROSKOP DES MANNES: Das männliche Prinzip